Kreis=Blatt

des

Königlich=Preußischen Landraths

zu Thorn.

Nro. 51. Freitag, den 18. Dezember. **1846.**

Verfügungen und Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Zum Consigniren derjenigen Stuten, welche im Frühjahr 1847 durch Königliche Landbeschäler gedeckt werden sollen und nicht schon im Herbst d. J. besichtigt und verzeichnet sind, stehen im hiesigen Kreise (conf. Amtsblatts=Bekanntmachung in No. 48 pag. 195) folgende Termine an: No. 165. JN. 1581 R.

den 9. Januar k. J. von 10 — 12 Uhr in Brzezynko,
den 11. Januar k. J. von 8 — 9 Uhr in Kozybor,
den 12. Januar k. J. von 8 — 9 Uhr in Pensau.

Die Wohllöblichen Verwaltungs=Behörden, Dominien und Ortsvorstände werden ersucht, diese Termine zur ausgebreitesten Kenntniß, namentlich der Pferdezucht treibenden Bewohner zu bringen, damit diese die ihnen dadurch gebotene Gelegenheit zur Veredlung der Pferdezucht benutzen können.

Die Stuten sind schon zur ersten Terminsstunde zu gestellen, da der die Termine abhaltende Gestüts=Beamte nach Ablauf der angesetzten Zeit seine Reise sogleich fortsetzen muß.

Thorn, den 15. Dezember 1846.

Der landwirthschaftliche Haupt=Verein für Westpreußen in Marienwerder hat sich unter andern auch zum wesentlichen Gegenstande seiner Bestrebungen die Bildung von Bauer- oder Dorf=Vereinen gemacht. No. 166. JN. 1609 R.

Es sind solche bereits zu Mahren und Gr. Krebs im Marienwerder, zu Freudenfier im Dt. Croner, zu Pniewitten im Culmer und Liebwalde im Morunger Kreise ins Leben getreten, es haben dieselben den gedeihlichsten Fortgang und sie tragen durch Benutzung der ihnen vom landwirthschaftlichen Verein gewährten Mittheilung von unterhaltenden und belehrenden Druckschriften, Ackergeräthen und kleinen Unterstützungen, so wie durch gegenseitige Unterhaltung und Belehrung unverkennbar fördernd zum Aufschwung der kleinen Landbesitzer bei. Höchst wünschenswerth ist es daher, daß solche Dorf=Vereine sich in recht großer Zahl bilden mögen, und hierzu wird die möglichste Verbreitung der von dem landwirthschaftlichen Verein herausgegebenen Zeitschrift der „Landwirthschaftlichen Mittheilungen"

wesentlich beitragen, weil in derselben regelmäßige Veröffentlichungen dessen, was die Bauer-Vereine treiben, was sie beabsichtigen und erreichen, enthalten sind. Um nun diese Verbreitung der gedachten Zeitschrift möglichst zu unterstützen, will der landwirthschaftliche Verein den Preis der Zeitschrift für die Dorfgemeinden (aber nur für diese) unter dem Beding der Vorausbezahlung, auf 15 Sgr. jährlich ermäßigen, welcher wenn also 15 Wirthe in einem Dorfe zum Halten der Zeitschrift sich vereinigen, nur die Zahlung von 1 Sgr. jährlich für jeden erfordert.

Da nun höhern Orts die Förderung solcher Bauer-Vereine dringend im Allgemeinen empfohlen ist, so beauftrage ich die Wohllöblichen Verwaltungs- und Ortsbehörden, sich als nächsten Mittels zu jenem Zweck zunächst die Sammlung von Subscribenten auf die gedachte Zeitschrift nach Möglichkeit angelegen sein zu lassen und die desfallsigen Subscriptionslisten in bekannter Art resp. mir, dem hiesigen Königlichen Domainen-Rent-Amte und dem hiesigen Magistrat binnen 14 Tagen einzureichen.

Thorn, den 10. Dezember 1846.

No. 167. JN. 11831. Zu den Feuersozietäts-Beiträgen für die Schulgebäude zu Dzwierzno pro 1845 haben nach der angelegten Repartition aufzubringen, die Hausväter

a)	in Dzwierzno . .	24	sgr.	6 pf.
b)	in Probstei Dzwierzno .	—	„	2 „
c)	in Zelgno . . .	21	„	— „
d)	in Zajonskowo u. Swientoslaw	21	„	— „

Summa 2 Rtl. 6 sgr. 8 pf.

Ich ersuche, diese Beiträge gefälligst schleunigst zu subrepartiren und an den Schul-Vorsteher, Herrn Rittergutsbesitzer v. Hippel auf Dzwierzno spätestens binnen 14 Tagen abführen zu lassen

Thorn, den 16. Dezember 1846.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Dienstag, den 22. Dezember d. J. Vormittags von 9 Uhr ab und die folgenden Tage, werde ich das zur Uhrmacher Endemannschen Konkurs-Masse gehörige Galanterie-Waarenlager in dem Grundstück Nro. 270 der Neustadt öffentlich meistbietend verkaufen.

Thorn, den 15. Dezember 1846.

Der gerichtliche Auktions-Kommissarius.

Bekanntmachung.

Der theilweise Abbruch des Königlichen Packhof-Gebäudes in der St. Annen-Straße hierselbst, soll, zufolge höherer Bestimmung, gegen Ueberlassung der Materialien, im Termine

den 22. Dezember c.

Vormittags um 11 Uhr an Ort und Stelle in öffentlicher Lizitation dem Meistbietenden

gegen gleich baare Zahlung überlassen werden. Unternehmungslustige werden mit dem Bemerken eingeladen, daß die diesfälligen Bedingungen in den Nachmittagsstunden von 2 bis 4 Uhr bei dem Unterzeichneten einzusehen sind.

Thorn, den 14. Dezember 1846.

Im Auftrage
Barnick, Stadtbaurath.

Privat-Anzeigen.

Die gestern Abend halb 10 Uhr glücklich erfolgte Entbindung seiner Frau von einem gesunden Mädchen, beehrt sich seinen Freunden und Bekannten ergebenst anzuzeigen.

Folzong, den 14. Dezember 1846 **Sponnagel.**

Von heute ab verkaufe ich im Rudner Walde ¼ Meile von Schulitz und der Weichsel entlegen, täglich kiefern Bau- und Klafterholz verschiedener Art, wie auch Stangen und geschnittene Latten, und bitte Kauflustige sich deshalb bis 9 Uhr Morgens bei Gastwirth Herrn Roll hieselbst zu melden.

Schulitz den 1. Dezember 1846. **D. Mentz.**

Zur bevorstehenden Festzeit empfehle ich meine rühmlichst bekannten **Mahagoni-Flügel,** von denen ich Herrn Ernst Lambeck ein Commissions-Lager gegeben habe.

Joh. Marty,
Königl. Instrumentenmacher und akademischer Künstler.

Zehn Ochsen und vier Kühe, geeignet zur Mastung in Brennereien, stehen zum Verkauf in Schloß Birglau bei Thorn.

Einige alte brauchbare Kupferne Kessel von verschiedener Größe sind billig zu haben bei **M. Wechsel** in Thorn.

Frische Citronen und Wallnüsse bei **Sichtau,** in Thorn.

Weihnachts-Ausstellung.

Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste empfehle ich mein wohlassortirtes Lager von Jugendschriften und Bilderbüchern jeder Art, ferner geschmackvoll eingebundene Werke für Erwachsene, darunter sämmtliche deutsche Classiker, Gebetbücher, französische Papeterien, Briefpapiere u. s. w. **Ernst Lambeck.**

In Braunschweig, bei George Westermann erscheint und ist in allen Buchhandlungen, in Thorn und Culm bei Ernst Lambeck, zu haben:

Der dritte Band
zu Hermes Geschichte der letzten 25 Jahre,

auch **apart** zu beziehen von allen Besitzern des ersten und zweiten Bandes der ersten bis vierten Auflage dieses weit verbreiteten Geschichtswerkes, sowohl zu den Ausgaben in Octav wie Taschenformat, und als Suplementband zu Rotteck's Allgemeiner Geschichte in 11 Bdn.

Gleichzeitig erscheint die neue fünfte Ausgabe dieses Werkes complet in 3 Bänden. Subscriptionspreis 5 Rthlr.

Sehr werthvolle landwirthschaftliche Schriften, welche bei Ernst Lambeck in Thorn und Culm zu haben sind:

Hazzi, Staatsrath,

neuester Katechismus des Feldbaues.

Dritte, wohlfeile Auflage.
12. in Umschlag 10 Sgr.

Hazzi, Staatsrath,

Katechismus der Zucht, Behandlung und Veredlung der Rindviehgattungen und ihrer Benutzung für Landwirthe.

Mit 14 Abbildungen.
Wohlfeile Auflage Gebunden 12 Sgr.

Hazzi, Staatsrath,

Katechismus der Zucht, Wartung, Mästung, Fleisch- oder Schinkenräucherung und der Krankheiten der Schweine.

Mit 5 Abbildungen.
Wohlfeile Auflage gr. 8. 8 Sgr.

Der rühmlichst bekannte Verfasser hat durch Herausgabe dieser drei durchaus praktischen und sehr wohlfeilen Schriften den Oekonomen ein schätzbares Geschenk gemacht, das mächtig zu einem vernünftigen Betrieb und dadurch zur Hebung des Landbaues beitragen dürfte.

Druck der Ernst Lambeckschen Offizin.